

Protokoll, Management Board Systemaufgaben Kundeninformation

Teilnehmer:	Matthias Hofmann (V), SBB Infrastruktur Thomas Wehrli, SBB Infrastruktur Matthias Zollinger , SBB Personenverkehr Patrik Thoma, RhB	Santiago Garcia, PAG Reto Rieder, ZVV François Longchamp, tl Jürg Lüthi, JBM
Beobachter:	Dr. Markus Giger, BAV Philip Blaser, SBB Informatik Didier Burgener, VöV	Dominik Hanisch, BERNMOBIL Peter Herzog (P), SBB Infrastruktur
Gäste:	Stefan Strässle, SBB Infrastruktur	
Entschuldigt:	Dr. Andreas Kronawitter, BLS	
Ort, Datum, Zeit	Bern Wankdorf, Hilfikerstrasse 3, 27.1.2016, Bibliothek, 09.00 – 13.30 Uhr	
Erstellungsdatum	Bern, 01.02.2016	
Thema	1. Versammlung Management-Board Systemaufgaben Kundeninformation öV Schweiz	
Beilagen	Organisationsreglement Management-Board KI Vertrag SBB/BAV inkl. 4 Beilagen (Open Data in Bearbeitung)	

Nr.	Text	Wer	Wann
1.	Begrüssung		
1.1	Einleitung / Vorstellungsrunde Wichtige Punkte: LV 2017 - 2020 Verhandlung ist Q4/ 2016 abgeschlossen. Der Vertrag Systemführerschaft Kundeninformation wird per Ende 2016 von der SBB Infrastruktur unterzeichnet. Die Systemführerschaft Systemaufgaben Kundeninformation und die Geschäftsstelle Systemaufgaben Kundeninformation werden im Laufe des Jahres 2016 aufgebaut.		

SBB AG

Systemaufgaben Kundeninformation
Hilfikerstrasse 3 · 3000 Bern 65 · Schweiz
Mobil +41 76 383 12 00
geschaeftsstelle.ski@sbb.ch · www.sbb.ch

	Die Einladung muss gemäss Organisationsreglement 10 Arbeitstage vor der Sitzung an die Teilnehmer versandt werden. Der Vorsitzende entschuldigt die Verspätung.		
2.	Konstituierender Teil		
2.1	Kontrolle der Beschlussfähigkeit Alle ausser Dr. Andreas Kronawitter (krankheitsbedingt entschuldigt) sind anwesend. <u>Das Management Board ist mit acht Stimmberechtigten beschlussfähig.</u>		
2.2	Wahlen Stellvertretender Vorsitzender: Thomas Wehrli <u>Thomas Wehrli wird einstimmig gewählt.</u> Protokollführer: Peter Herzog <u>Peter Herzog wird einstimmig gewählt.</u>		
2.3	Genehmigung Organisationsreglement Das vorgelegte Organisationsreglement und nachfolgende Änderungen werden durch das Management-Board beschlossen. Änderung: Jedes stimmberechtigte Mitglied meldet der Geschäftsstelle einen persönlichen Stellvertreter mit Namen, der bei Abwesenheit des ordentlichen Mitgliedes als Vertreter amten darf. Die Firmenbezeichnung von Jürg Lüthi muss korrigiert werden in Jungfraubahnen Management AG. <u>Das Organisationsreglement wird einstimmig genehmigt.</u>	Alle Geschäftsstelle	29.02.2016 sofort
	<u>Kaffeepause</u>		
3.	Informationsaustausch		
3.1	Austausch zu den Erwartungen der Teilnehmer Aufgaben des Management Boards: Das Management Board vertritt die Abnehmer. Die detaillierten Aufgaben sind im Organisationsreglement beschrieben. Weitere wichtige „Player“ in der Systemführerschaft sind das BAV (=Auftraggeberin) und die SBB Infrastruktur (=Systemführerin). Die SBB Infrastruktur trifft als Systemführerin die operativen Entscheide auf Basis der strategischen Entscheide des Management-Boards und nach Abstimmung mit dem BAV.		

	<p>Diskussionsergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Management Board vertritt die Abnehmer. Ziel ist es, dass die hier anwesenden Abnehmer-Vertreter die über 500 Abnehmer möglichst gut vertreten. Es soll sich deshalb jeder auch den Hut anderer TUs aufsetzen. Das Thema regionale Datendreh scheiben wird ebenfalls thematisiert und koordiniert. Wenn wir zum Schluss kommen, dass für die Wahrnehmung dieser Aufgabe nicht die richtigen Vertreter am Tisch sitzen, müssen wir das Organisationsreglement anpassen. Es besteht Konsens, dass dann aber nicht einfach der Personenkreis vergrössert wird. Sonst wird das Meeting unführbar und ineffizient. Grundsatz: Wenn ein neues Mitglied reinkommt, geht ein bestehendes wieder raus. - Präzisierung zu den Schnittstellen: Die Klärung der Schnittstellen gehört gemäss Vertrag zum Auftragspektrum der Systemführerschaft. Aufgabe des Management Board ist es, Schnittstellen zu ändern, zu standardisieren bzw. zu optimieren. Details können den Beilagen zum Vertrag entnommen werden. Dabei soll es nicht nur um die technischen Aspekte der Schnittstellen sondern auch um organisatorische Fragen (Zugriffe, Abläufe). - Um die Erwartungen an das Management Board weiter zu schärfen, soll bis zum nächsten Treffen eine Gesamt-Architektur Systemaufgabe Kundeninformation erstellt werden. 		
3.2	<p>Ausblick Entwicklung Systemaufgaben KI</p> <p>Das Management Board wird über die geplanten Weiterentwicklungsschritte der fünf Systeme schriftlich informiert.</p> <p>Rückmeldungen der Management Board Teilnehmer bezüglich Weiterentwicklungspläne der Systeme.</p>	<p>Geschäftsstelle</p> <p>Alle</p>	<p>29.02.2016</p> <p>31.03.2016</p>
4.	Varia		
4.1	<p>Wissenstransfer-Workshop der KKV: Echtzeit</p> <p>Bescheidener Rücklauf der Umfrage. Schwergewichte der öV Community sind dabei, Schiffsbetriebe fehlen, je kleiner die Unternehmen je weniger Rücklauf. Informationspflicht besteht grundsätzlich. Thema wird noch nicht konsequent umgesetzt.</p>		

	<p>Es muss ein Grundlagendokument gemacht werden. KKV ist in Verantwortung des Grundlagendokumentes und erst anschließend plant man Workshops.</p> <p><i>Exkurs:</i> „Verpflichtung der TUs, Daten einzuliefern“. Wenn TUs dieser Verpflichtung nicht nachkommen, mahnt das BAV.</p>	Didier Burgener	tbd
4.2	<p>Nächste Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2. Management-Board 18.5.2016 - Nach der Sommerpause: 1 ganzer Tag Workshop - ab 2017 jeweils im Januar und Mai 	Geschäftsstelle	tbd
4.3	<p>Themen für das nächste Management-Board</p> <ul style="list-style-type: none"> - Open Data Plattform: Wohin geht die Reise? Big 4 Ablösung? - Anforderungen/Abstimmung der Vorhaben: 5 Gefässe 2017ff. - Gesamt-Architektur Systemaufgabe Kundeninformation - KOM-Konzept. Interaktion mit der öV Community: Push/Pull Infos etc.. Im Rahmen des Aufbaus Geschäftsstelle Systemaufgaben KI. 	<p>P. Herzog</p> <p>P. Herzog/ St. Strässle</p> <p>S. Garcia</p> <p>Geschäftsstelle</p>	<p>30.4.2016</p> <p>30.4.2016</p> <p>30.4.2016</p> <p>tbd/2017</p>
4.4	<p>Zirkulationsbeschluss:</p> <p>Vernehmlassung:</p> <p>Open Data URL ist noch pendent und wird nachgereicht.</p>	Geschäftsstelle	tbd
4.5	<p>Abschlussrunde Verbesserungsvorschläge</p> <p>Die wichtigsten Erkenntnisse aus der 1. Versammlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nutzen für die öV-Community: Kenntnis haben über die angedachten Änderungen/Anpassungen in der KI-Welt. ▪ Die Teilnehmenden sind mit dem ersten Anlass zufrieden. 		
4.6	<p>Protokoll</p> <p>Es sollen nur Beschlüsse und Grundsätze protokolliert werden, keine Wortmeldungen.</p>		
4.7.	<p>Offizielles Eingangstor der Geschäftsstelle Systemaufgabe Kundeninformation:</p> <p>geschaefsstelle.ski@sbb.ch</p>		